

Pressemitteilung

Der VLW zur Berliner Bildungsrede des Bundespräsidenten:

Lehrkräfte an den beruflichen Schulen – häufig vergessene „Helden des Alltags“

Mit Genugtuung hat der Bundesverband der Lehrerinnen und Lehrer an Wirtschaftsschulen (VLW) wahrgenommen, dass der Bundespräsident Horst Köhler in seiner Berliner Rede vom 21. September 2006 engagierte Lehrerinnen und Lehrer als Helden des Alltags bezeichnet hat.

Der VLW-Vorsitzende Dr. Wolfgang Kehl hält es allerdings für angebracht, auf das besondere Heldentum der Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen hinzuweisen. „Im dualen System kämpfen sie gegen Heterogenität und Bildungsdefizite der Auszubildenden und sind bei rund 90 % der Absolventen mit bestandener Prüfung siegreich. In den Vollzeitschulen bestehen sie im Kampf gegen Ignoranz der Politik und Eifersucht der Wirtschaft, indem sie in Berufsfachschulen, Fachoberschulen, Berufsoberschulen und Wirtschaftsgymnasien einen hohen Anteil der Hochschulberechtigten qualifizieren.“

Dabei werde der alltägliche Kampf dieser Helden, so der Vorsitzende, durch eine ganze Reihe von Hindernissen erschwert: Unzumutbare Pflichtstundenzahlen, gekürzte Vergütungen, überhöhte Klassengrößen, Einschnitte bei Fortbildungen, Überladung mit Bürokratie führten zunehmend dazu, dass die Lehrerinnen und Lehrer an beruflichen Schulen demotiviert werden und daran zweifeln, dass die Gesellschaft ihren Kampf wahrnimmt.

„Es ist höchste Zeit,“ so Dr. Wolfgang Kehl, „dass diese zivilen Helden in ihrem friedlichen Kampf die richtige Ausgerüstung erhalten. Die Anerkennung durch den Bundespräsidenten kann dabei nur als Aufruf an die Bildungspolitik, insbesondere aber an die Finanzpolitik gesehen werden, die beruflichen Schulen und ihr Personal mit besserem „Nachschub“ zu versehen.

Bielefeld, 23. September 2006

Helmut Hahn, Pressesprecher

Tel.: 06853 9229-55; Fax : - 56; E-Mail: hahn.vlw@t-online.de

An den beruflichen Schulen Deutschlands werden 3 Mio. Schülerinnen und Schüler unterrichtet, davon 1,2 Mio. im Berufsfeld „Wirtschaft und Verwaltung“.

•
Der VLW organisiert mit seinen 20 000 Mitgliedern 70 % der Lehrerinnen und Lehrer an kaufmännischen Schulen.

•
Bundesvorsitzender: Dr. Wolfgang Kehl
Geschäftsstelle: An der Rosenhöhe 5, 33647 Bielefeld
Tel.: 0521 5229303; Internet: www.vlw.de; E-Mail: vlw-bund@vlw.de